

# vor LICHTMASTERPLAN der Ortsteile

## Weinstraße Diedesfeld - Straßenbeleuchtung in der Denkmalzone

Repräsentative Leuchten für den Ortskern in der Denkmalzone:



Bereich der Denkmalzone im  
Bauabschnitt 2 und 3  
im Ausbaurverlauf der Weinstraße

Straßenleuchten verhalten sich im Stadtbild vergleichbar mit Knöpfen an einem Kleidungsstück. Es gibt edle Knöpfe, fast Unsichtbare und Sicherheitsnadeln. Straßenleuchten können die Wertigkeit und die Bedeutung einer Straße und seiner Umgebung unterstützen. Für die Denkmalzone im Dorfkern wäre eine einfache, rein technische Straßenleuchte nicht schön genug. Insbesondere die Lage an der touristisch bedeutsamen Weinstraße erfordert eine dekorativere Straßenleuchte.

Für die Ortsteile von Neustadt sollte ein Lichtmasterplan erstellt werden. Dieser wird aber erst kommendes Jahr begonnen.

Deshalb wurde in Abstimmung mit der Denkmalpflege und dem Straßenbeleuchtungsteamleiter von der Stelle Stadtbild-Lichtdesign eine modifizierte Altstadtleuchte zunächst für Diedesfeld entworfen, die sich voraussichtlich auch für andere Ortsteile eignet.

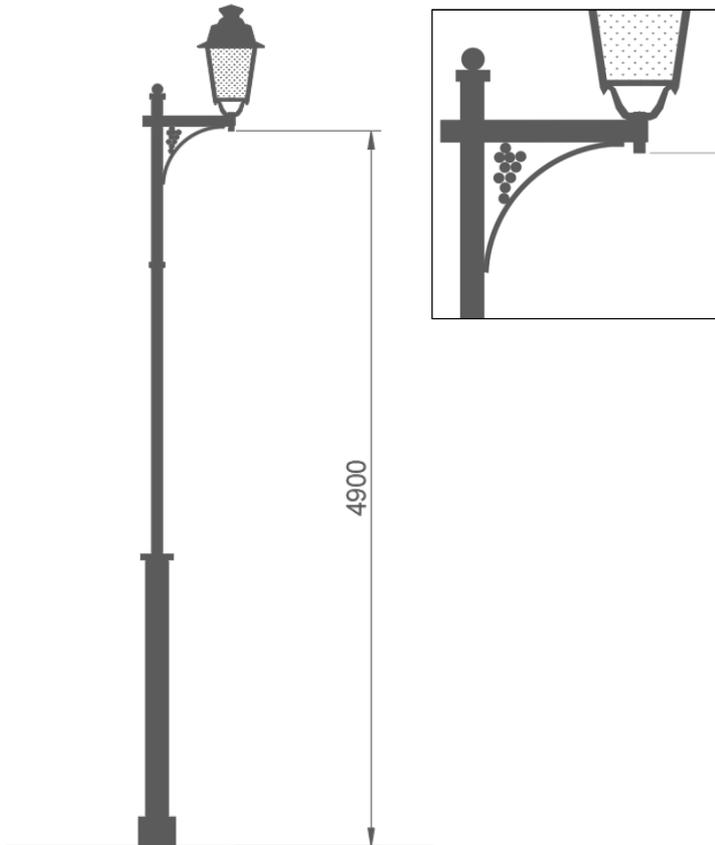
# vor LICHTMASTERPLAN der Ortsteile

## Weinstraße Diedesfeld - Straßenbeleuchtung in der Denkmalzone

Repräsentative Leuchten für den Ortskern in der Denkmalzone:

Die Altstadtleuchte hat folgende Eigenschaften:

- Standard-Altstadtleuchenaufsatz als Camperwelltyp, aktuell mit LED-Bestückung, d.h. eine vierseitige historische Laternenform mit Blechdach (keine Licht geht nach oben). Die Form findet sich historisch in den Weindörfern. Das Glas ist strukturiert damit relativ blendfrei. Die Fensterflächen können bei Bedarf zur Rückseite geschwärzt werden um Abstrahlungen in Wohngebäude zu verringern.
- Der Mast ist aus Stahl (splittert nicht bei Unfällen) mit drei einfachen aufgeschweißten Verzierungen. Diese machen den Mast auch stabiler und langlebiger. Er ist 4,90m hoch, damit kein LKW hängen bleibt. Damit die Laterne oben nicht zu klein aussieht und die Laterne von Gebäudevorsprüngen Abstand bekommt, ist ein kurzer Ausleger entworfen worden.
- Der Ausleger besitzt Zierelemente unter anderem eine scherenschnittartige Weintraube.
- Die Farbe der Metallelemente wird DB 703 sein (Standardfarbe für Straßenleuchten im Stadtgebiet), ein zurückhaltendes Anthrazit mit Glimmeranteil.
- Der Ausleger wird ein Loch bekommen, dass potentiell eine Weihnachtsbeleuchtung nachgerüstet werden kann.



Zeichnung der modifizierten Altstadtleuchte

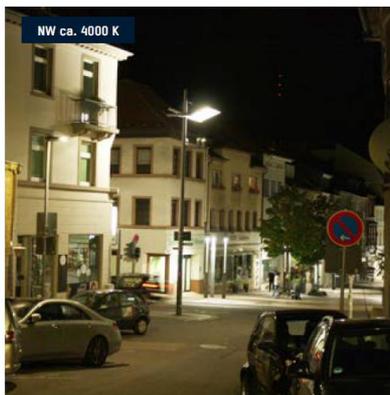
# vor LICHTMASTERPLAN der Ortsteile

## Weinstraße Diedesfeld - Straßenbeleuchtung in der Denkmalzone

Lichtfarbe 2700 K (Glühbirnen ähnliches Warmweiß)  
in Anlehnung an den Lichtmasterplan der Innenstadt:

## II / 1D / LICHTFARBEN BEISPIELE UND NEUE FESTLEGUNGEN

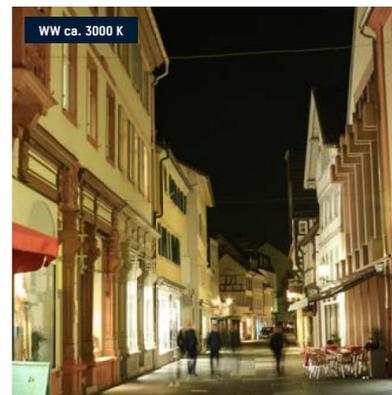
### [ LICHTFARBEN ENTSPRECHEND DEM ZWECK ]



#### Neutraler Weißton

Für die Orientierung und optimales Sehen  
im Verkehr:

- Hauptstraßen
- „Altstadtring“
- Verbindungsstraßen
- Achsen (z.B. Konrad-Adenauer-Straße)



#### Dezentes Warmweiß – „Wohlfühlweiß“

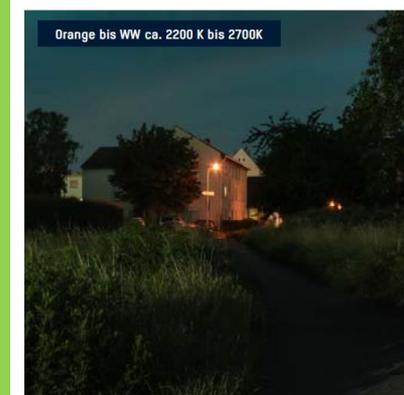
Für gutes Sehen und die schöne  
Stadtdarstellung:

- Altstadt
- Wohnquartiere



#### Das Warmweiß der Glühbirnen Heimeliges Ambiente:

- Ortskerne der Weindörfer  
(Vorausschau)
- ehemaliger Dorfkern Winzingen



#### Sehr warmes Warmweiß bis helles Gelb-Orange Für den Naturschutz mit sehr wenig Blauanteil:

- Randlagen zur Haardt
- naturnahe Zone

Die Lichtfarbe entspricht dem Warmweiß einer Glühbirne und erzeugt ein freundliches,  
„heimeliges“ Ambiente und ist bestens geeignet für historische Ortskerne.

Link zum Lichtmasterplan für die Innenstadt, Seite 27 und 28  
<https://www.neustadt.eu/index.php?NavID=2636.1152>

Anmerkung: Die Lichtfarben  
2200 bis 2700 K sind nicht für  
alle Leuchten erhältlich,  
bzw. nur als Sonderfarbe,  
sind also teurer.